

1 Neujahrsturnen

Es ist eine schöne Tradition, dass Herr Fohrmann und ich für die dritten und vierten Klassen von der Aue- und Westerschule sowie Arp- Schnitger- Stieg und Cranz ein Weihnachts- bzw. Adventsturnen anbieten. Natürlich sollen sie sich bei uns an der Schule vergnügen, aber sie dabei auch kennen lernen. Auf diese Art und Weise mit so einer großen Schule vertraut zu werden, ist bestimmt besser und einfacher, als sie nach der Einschulung dann betreten zu müssen. Trotz des miserablen Wetters am 14.12.2011 sind zahlreiche Mädchen und Jungen erschienen und haben sich an den aufgebauten Gerätelandschaften amüsiert. Schwedengitter, Langbänke, kleine Kästen wurden ebenso miteinander verbunden wie Recks und Gymnastikmatten. Dazu gab es einen Parcours für Waveboards sowie auch für Rollbrettern in einem Tunnel. Die Angebote wurden auch diesmal wieder, untermalt von Musik, gut angenommen und die Jungen und Mädchen hatten viel Spaß. Sie nahmen mit hochroten Köpfen teil und es gab auch in diesem Jahr erfreulicherweise keine Verletzungen und Tränen aber dafür viel Spaß. Auf der Galerie konnten sich die Kinder bei kalten Getränken, Clementinen und natürlich auch die Eltern mit Kaffee und Keksen stärken und sich über unsere Schule informieren. Selbstverständlich kam auch der Klönschnack dabei nicht zu kurz – gut so! Unterstützt wurden die Lehrer von den Oberstufenschülerinnen (Marie Vöge, Jana ... Namen...), die ihre Arbeit hervorragend und mit viel Übersicht erfüllt hatten. Dafür gilt ihnen unser besonderer Dank, denn sonst wäre es bestimmt nicht so problemlos zu organisieren gewesen.

Mit Sicherheit werden wir diesen Programmpunkt auch im nächsten Jahr wieder für die künftigen „Kleinen/Großen“ organisieren - versprochen.

Kl. Oyss, stv SI StS Fkw



2 Simon Steel

der aus Schottland stammende und seit 17 Jahren in seinem Beruf tätige Lehrer Herr Steel ist an unserer Schule seit August 2011 im Amt. Er unterrichtet Englisch in den Jahrgängen 7 und 9 und ist an drei Tagen in der Woche auch an der Stadtteilschule Harburg in seinem Beruf aktiv. Das kff wünscht Herrn Steel alles Gute!



3 Vorlesewettbewerb

Der diesjährige Vorlesewettbewerb des 6. Jahrgangs der Stadtteilschule Finkenwerder bot der Jury und den vorlesenden Schülerinnen und Schülern eine besondere Überraschung: Drei Jungen waren die besten Leser. Die drei sowie auch die anderen Vorleserinnen und Vorleser zeigen, was es heißt, einem Text Leben einzuhauchen.

Am 29. November 2011 fanden sich in den Räumen der Schulbibliothek zwölf Schülerinnen und Schüler des 6. Jahrgangs ein. Die Mädchen und Jungen lasen in gemüthlicher Atmosphäre aus ihren selbst gewählten Büchern vor und begeisterten die kritische Jury mit ihren Lesekünsten. Die Jury, zu der neben der Bibliothekarin Frau Ditzenbach auch die Leiterin der Finkenwerder Bücherhalle Frau Neumann sowie Frau Ritte, Frau Jörke und Herr Büsscher zählten, hatte es nicht leicht und wählte nach der zweiten Vorleserrunde Jacob Schmied (6c) zum Gewinner. Jacob fesselte das Publikum mit Walter Moers „Die Stadt der träumenden Bücher“ und überzeugte mit seinem besonderen Talent einen Text spannend und mit Witz vorzutragen.

F. Jörke

